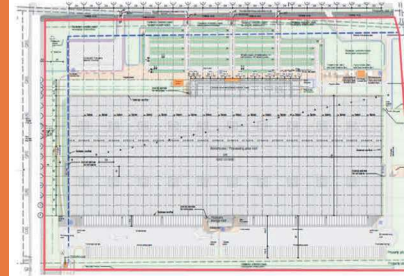


Neubau einer Logistikhalle bei Magdeburg

Entwässerungsplanung



Entwässerungsplanung für den Neubau einer Logistikhalle bei Magdeburg

AUFTRAGGEBER

Vertraulich

BAUKOSTEN

3,5 Mio.EUR

LEISTUNGEN

- Objektplanung
Ingenieurbauwerke
- Planung eines vollständigen
und dezentralen
Entwässerungssystems:
Sammelleitungen und
Schächte, Stauraumkanäle,
Versickerungsanlagen
- Einbindung zum vorhandenen
Kanalisationssystem über
Abscheider
- Überflutungsnachweis

PROJEKTDAUER

2018 - 2019

Unsere Funktion

Entwicklung eines Entwässerungskonzepts

Herausforderungen

Da der Baugrund nur eingeschränkt für eine Versickerung geeignet ist, wird neben Mulden-Rigolen-Systemen auch eine gedrosselte Einleitung in das vorhandene Kanalisationssystem geplant.

Die Vorreinigung erfolgt über eine RiStWag-Anlage. Anfallendes Regenwasser wird in Stauraumkanälen zwischengespeichert. Ein Überflutungsnachweis zeigt den schadlosen Rückhalt des Niederschlagswassers von Extremregenereignissen auf dem Grundstück.

Innovation / Best Practice

Das dezentrale Entwässerungssystem ist eine nachhaltige Lösung, die sowohl das Themenfeld der Grundwasserneubildung als auch die Anforderungen des Klimawandels durch zunehmende Starkregenereignisse berücksichtigt.

Worauf wir stolz sind

Trotz der einschränkenden Rahmenbedingungen konnte ein dezentrales und vielfältiges Entwässerungssystem entwickelt werden.

TECHNISCHE DETAILS

Gesamtfläche des
Grundstücks: 22 ha,
davon ca. 97.000 m²
Logistikhalle

Längsschnitt Mulden Rigolen System 1

M 1:100

